

Versicherungsnummer



Deutsche  
Rentenversicherung  
Westfalen

Deutsche Rentenversicherung Westfalen, 48125 Münster

049/378-4/040-000-48-15 /98-1-A  
976288000073622  
\*9762880\*0007362\*0022672\*



Herrn

Die Geschäftsführung  
Leistungsabteilung

Dienstgebäude: Gartenstr. 194  
48147 Münster  
Telefon 0800 1000 48011  
Telefax 0251 238 2960  
www.deutsche-rentenversicherung-  
westfalen.de  
kontakt@drv-westfalen.de

03. April 2021

Ihre Renteninformation

Das ist das falsche Dokument

Sehr geehrter Herr

In dieser Renteninformation haben wir die für Sie vom 01.08.1978 bis zum 31.12.2020 gespeicherten Daten und das geltende Rentenrecht berücksichtigt. Ihre **Regelaltersrente** würde am **01.04.2028** beginnen. Änderungen in Ihren persönlichen Verhältnissen und gesetzliche Änderungen können sich auf Ihre zu erwartende Rente auswirken. Bitte beachten Sie, dass von der Rente auch Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge sowie gegebenenfalls Steuern zu zahlen sind. Auf der Rückseite finden Sie zudem wichtige Erläuterungen und zusätzliche Informationen.

#### Rente wegen voller Erwerbsminderung

Wären Sie heute wegen gesundheitlicher Einschränkungen voll erwerbsgemindert, bekämen Sie von uns eine monatliche Rente von:

1.869,15 EUR

#### Höhe Ihrer künftigen Regelaltersrente

Ihre bislang erreichte Rentenanwartschaft entspräche nach heutigem Stand einer monatlichen Rente von:

1.813,78 EUR

Sollten bis zum Rentenbeginn Beiträge wie im Durchschnitt der letzten fünf Kalenderjahre gezahlt werden, bekämen Sie ohne Berücksichtigung von Rentenanpassungen von uns eine monatliche Rente von:

2.107,96 EUR

#### Rentenanpassung

Aufgrund zukünftiger Rentenanpassungen kann die errechnete Rente in Höhe von 2.107,96 EUR tatsächlich höher ausfallen. Allerdings können auch wir die Entwicklung nicht vorhersehen. Deshalb haben wir - ohne Berücksichtigung des Kaufkraftverlustes - zwei mögliche Varianten für Sie gerechnet. Beträgt der jährliche Anpassungssatz 1 Prozent, so ergäbe sich eine monatliche Rente von etwa 2.260 EUR. Bei einem jährlichen Anpassungssatz von 2 Prozent ergäbe sich eine monatliche Rente von etwa 2.420 EUR.

#### Zusätzlicher Vorsorgebedarf

Da die Renten im Vergleich zu den Löhnen künftig geringer steigen werden und sich somit die spätere Lücke zwischen Rente und Erwerbseinkommen vergrößert, wird eine zusätzliche Absicherung für das Alter wichtiger ("Versorgungslücke"). Bei der ergänzenden Altersvorsorge sollten Sie - wie bei Ihrer zu erwartenden Rente - den Kaufkraftverlust beachten.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Deutsche Rentenversicherung

Bitte nehmen Sie diesen Beleg zu Ihren Rentenunterlagen.

Renteninformation 2021

003323\_006396-000007362/001/004

Versicherungsnummer Abt.-Nr.



Deutsche  
Rentenversicherung  
Westfalen

Deutsche Rentenversicherung Westfalen, 48125 Münster

049/378-4/040-000-48-15 /29-1-M  
293176000002118  
\*2931760\*0000211\*0002506\*



Herrn

Die Geschäftsführung  
Leistungsabteilung

Dienstgebäude: Gartenstr. 194  
48147 Münster  
Telefon 0251 238 0  
Telefax 0251 238 2960  
www.deutsche-rentenversicherung-  
westfalen.de  
kontakt@drv-westfalen.de

Auskunft erteilt:

Frau Dirking  
Telefon 0251 238-3122  
Telefax 0251 238-3120

Sprechzeiten:

Mo. bis Do. von 9:00 bis 15:00 Uhr  
Fr. von 9:00 bis 14:00 Uhr

09. Februar 2022

Das ist das richtige Dokument

Rentenauskunft - kein Rentenbescheid

Sehr geehrter Herr

Mit dieser Auskunft unterrichten wir Sie

- über die Höhe einer Rente wegen voller Erwerbsminderung
  - über die Höhe der Regelaltersrente
  - inwieweit die Voraussetzungen für verschiedene Rentenleistungen erfüllt sind
  - über die gespeicherten rentenrechtlichen Zeiten (siehe Anlage "Versicherungsverlauf")
  - über die persönlichen Entgeltpunkte (siehe Anlage "Berechnung der persönlichen Entgeltpunkte")
- nach jetzigem Stand.

Diese Rentenauskunft ist auf der Grundlage des derzeit geltenden Rechts und der im Versicherungskonto gespeicherten rentenrechtlichen Zeiten erstellt worden und steht damit unter dem Vorbehalt künftiger Rechtsänderungen sowie der Richtigkeit und Vollständigkeit der im Versicherungskonto gespeicherten rentenrechtlichen Zeiten. Sie ist daher nicht rechtsverbindlich.

Die Rente wegen voller Erwerbsminderung würde **1.937,01 EUR** monatlich betragen, wenn von einem am **09.02.2022** eingetretenen Leistungsfall ausgegangen würde. Hierbei ist zusätzlich die Zeit bis zur Vollendung eines Lebensalters von 65 Jahren und 11 Monaten berücksichtigt worden (Zurechnungszeit). Die Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung würde die Hälfte des errechneten Betrages ergeben. Wir haben nicht geprüft, ob eine Erwerbsminderung vorliegt.

Die Regelaltersrente, die ab **01.04.2028** gezahlt werden kann, würde **1.851,02 EUR** monatlich betragen, wenn der Berechnung ausschließlich die bisher gespeicherten rentenrechtlichen Zeiten sowie der derzeit maßgebende aktuelle Rentenwert zugrunde gelegt werden. Die Berechnung der Monatsrente ergibt sich aus der Anlage "Berechnung der Rente".

Sollten für Sie bis zum Beginn der Regelaltersrente Beiträge wie im Durchschnitt der letzten fünf Kalenderjahre gezahlt werden, bekämen Sie ohne Berücksichtigung von Rentenanpassungen von uns eine monatliche Rente von **2.100,52 EUR**.

20427084935/00011813122

B09272\_810496-00000211/001/020